

Projektlink: <https://digitaleslernen.oead.at/de/dlul>

Arbeitsblatt 2.S.5

Online-Feedback



Sieh dir das Video an und
beantworte dann die Fragen:
<https://t1p.de/digital-LUL-2-S-5>



FRAGEN ZUM VIDEO

Wie heißen die drei W's des Feedback-Gebens und was bedeuten sie?

1. _____
2. _____
3. _____



Welche drei Tipps für gutes Feedback werden im Video genannt?

1. _____
2. _____
3. _____

ONLINE-FEEDBACK GEBEN IM UNTERRICHT

Wir können anderen Menschen Feedback im Alltag geben, wie im Video gezeigt. Aber auch im Unterricht kann Feedback sehr hilfreich sein, um unsere Lehrer:innen und Mitschüler:innen bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Dafür gibt es tolle Tools im Internet, zum Beispiel <https://bittefeedback.de/>.

Erstelle selbst mit <https://bittefeedback.de/> einen Feedback-Fragebogen mit zwei bis vier Fragen. Überlege dir dafür:

1. Von wem möchtest du Feedback bekommen? (Mitschüler:in, Lehrer:in, Eltern)
2. Worum geht es dabei? (Verhalten, Situation, Referat/Test/Hausübung)

VOR- UND NACHTEILE VON ONLINE-FEEDBACK

Überlege dir danach, warum ein geschriebenes Online-Feedback besser sein kann als ein „Live-Feedback“. Schreibe hier deine Gedanken dazu auf.

In welchen Situationen kann „Live-Feedback“ aber auch besser sein als Online-Feedback? Schreibe hier eine passende Situation auf:

Quellen:
Jugend will sich-er-leben, Richtig Feedback geben, abrufbar unter
<https://youtu.be/MKCK7xJRYL8> 25.10.2021)

Online Feedback-Tool: <https://bittefeedback.de/>



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



Projektlink: <https://digitaleslernen.oead.at/de/dlul>

Arbeitsblatt 2.S.5

Lösungen und Hinweise für Lehrpersonen

**Digital
LEVEL-UP
Licence UP 2**

Sieh dir das Video an und
beantworte dann die Fragen:
<https://t1p.de/digital-LUL-2-S-5>



Wie heißen die drei W's des Feedback-Gebens und was bedeuten sie?

1. Wahrnehmung: Wie sehe ich die Situation? Ich-Botschaften ohne Bewertung
2. Wirkung: Was ergibt sich für mich daraus? Welche Folgen hat es für mich?
3. Wunsch formulieren: Was möchte ich?

Welche drei Tipps für gutes Feedback werden im Video genannt?

1. Auf Augenhöhe bleiben: Rechthaben ist kein Feedback.
2. Kritisches Feedback nicht an Lob koppeln, ehrlich und konkret sein
3. Gib der/dem Anderen Raum und Zeit, um zu Wort zu kommen.

Tipps und Hinweise für die Unterrichtseinheit zum Feedback-Geben

Dieses Arbeitsblatt kann nur gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern bearbeitet werden.

ONLINE-FEEDBACK GEBEN IM UNTERRICHT

Bei dieser Aufgabe wenden die Schüler:innen ihr zuvor erlerntes Wissen zum Thema Feedback an. Die Aufgabenstellung kann dabei variiert werden. Es ist zum Beispiel möglich, dass die Lehrperson einen Feedbackbogen mit Fragen an ihre Schüler:innen ausfüllt, die sie beantworten müssen. Auf diese Weise lernen sie Feedback zu geben und haben außerdem ein Beispiel bei der Hand, wie so eine Feedback-Frage überhaupt aussehen kann.

Die Aufgabe kann auf ein bestimmtes Thema eingegrenzt werden (Feedback auf eine Präsentation etc.) oder z. B. auch als sogenanntes Peer-Feedback erfolgen (zwei Mitschüler:innen stellen sich gegenseitig online Fragen und beantworten diese auch).

Wichtig ist die gemeinsame Reflexion der Ergebnisse: Waren die Fragen verständlich? Wurden die Antworten konkret und beschreibend formuliert oder waren sie wertend? Hat sich jemand durch eine Antwort verletzt gefühlt und welche Gründe kann es dafür gegeben haben?

VOR- UND NACHTEILE VON ONLINE-FEEDBACK

Hier können die Antworten sehr unterschiedlich ausfallen. Bei der Diskussion der Ergebnisse lernen die Schüler:innen die Vorlieben und Ängste ihrer Mitschüler:innen kennen und verstehen, wie unterschiedlich Menschen reagieren.

Quellen:

Jugend will sich-er-leben, Richtig Feedback geben, abrufbar unter
<https://youtu.be/MKCK7xJRYL8> 25.10.2021)

Online Feedback-Tool: <https://bittefeedback.de/>